



**Unsere Galgo-Mix  
Welpen:  
Archi, Iker, Roni,  
Lua und Lola,  
geb. 10/2019**

## INHALT

Vorwort	S. <u>2</u>
Über UNS	S. <u>3</u>
Events	S. <u>4</u>
Projekte	S. <u>5</u>
Außerhalb des Tierheims	S. <u>6</u>
Traurige Fa(e)lle	S. <u>7</u>
Glücksfa(e)lle	S. <u>9</u>
Auf Pflegestelle in Deutschland	S. <u>10</u>
Zum Schmuzzeln	S. <u>11</u>
Vermittelte Hunde	S. <u>12</u>
Vermittelte Katzen	S. <u>14</u>
in memoriam	S. <u>15</u>
Patenschaft	S. <u>16</u>
Patentiere (HUNDE)	S. <u>17</u>
Patentiere (KATZEN)	S. <u>18</u>
Spende	S. <u>19</u>
Wie Sie uns noch helfen können	S. <u>20</u>

# Newsletter 01/2020

**ASOCIACIÓN AMIGOS DE LOS ANIMALES e.V.**  
Albolote / Granada

[AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com](mailto:AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com)

[www.amigosdelosanimales.org.es](http://www.amigosdelosanimales.org.es)

## VORWORT

Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,  
liebe Adoptanten und Interessierte,

schon lange tragen wir uns mit dem Gedanken, Ihnen von Zeit zu Zeit unseren Newsletter zu schicken, um Sie über die aktuellen Ereignisse im Tierheim und die geplanten Projekte zu informieren. Auch wird seitens unserer Adoptanten nachgefragt, wie es unseren Tieren und den Tierschützern in Granada angesichts der Krise geht. Deshalb gleich mal vorweg: Die derzeitige Situation ist schlimm, aber momentan geht es allen gesundheitlich noch gut.

Der Zeitpunkt für den Start des Newsletters ist also denkbar ungünstig. Aber trotz Corona und der damit verbundenen, noch nicht einmal annähernd abzusehenden weltweiten Krise, wollen wir es dennoch versuchen, denn die vielen Tiere brauchen uns und **SIE!**

Und gerade deshalb wollen wir daher an unserem Vorhaben festhalten und nun mit unserem Newsletter starten. Wenn alles klappt, wie wir es uns vornehmen, möchten wir diesen Newsletter 3 mal jährlich versenden.

**Zuerst und ganz wichtig wünschen wir Ihnen allen: GESUNDHEIT, BITTE BLEIBEN SIE GESUND. Bitte passen Sie gut auf sich auf!**

Leider wird diese Krise ihr Übriges tun und den ohnehin knappen Platz im Tierheim noch voller werden lassen durch Abgabetierte und/oder auf der Straße entsorgte Tiere. Selbstverständlich werden wir für diese Tiere da sein und sie nicht alleine auf der Straße zurücklassen.

Und leider bedeutet dies nicht nur ein volleres Tierheim sondern auch mehr Arbeit für die fleißigen ehrenamtlichen Helfer und ein Mehraufwand an Kosten für Futter und Tierarzt. Hierbei freuen wir uns über jeden Cent für die Tiere. Selbstverständlich können wir auch Spendenquittungen ausstellen.

In diesem Heft wollen wir Ihnen Fälle vorstellen, die uns besonders - sowohl positiv als auch negativ - berührt haben.

Als äußerst positiv sehen wir natürlich die vielen Happy Ends! Den Glücksnasen widmen wir daher ebenfalls ihren Raum in diesem News-Letter.

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse wecken konnten und freuen uns über feedback!

## Ihr AAA-Team

**CARMEN M. SUAREZ PEREZ**

- PRÄSIDENTIN -

**SERGIO RUIZ NAVARRO**

- VIZEPRÄSIDENT -

**CRISTINA M CABEZAS SOLANA**

- SEKRETÄRIN -

**INES ARANDA GONZALEZ**

- BUCHHALTUNG -

**ANA IBAÑEZ**

- BEISITZER -

## Kontakt in Deutschland

Anja Keller/Vermittlung

[anja@tierhilfe-hegau.de](mailto:anja@tierhilfe-hegau.de)

Handy: (049)15221819348



Öffentlichkeitsarbeit/ Sach- und Geldspenden

Kerstin Huber

Sommerhaldenweg 1

78052 Villingen-Schwenningen

[kerstin-albolote@gmx.de](mailto:kerstin-albolote@gmx.de)



Tierheim Kronach

Ottenhof 2

96317 Kronach

Telefon: 09261 / 20 111

Mobil: 0171 / 376 06 32

Fax: 09261 / 500918

E-Mail: [tsvkc@gmx.de](mailto:tsvkc@gmx.de)



## ÜBER UNS

Wir sind ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und bestehen seit dem Jahr 1994. Unser Tierheim befindet sich in Albolote, einer Kleinstadt bei Granada (Spanien).



Täglich werden hier ca. 300 Hunde und ca. 100 Katzen versorgt. Im Tierheim Albolote wird nicht getötet!

Wir sind eine private Tierschutzorganisation und deshalb angewiesen auf Spenden. Es gibt nur eine fest angestellte Mitarbeiterin, alle anderen Helfer sind ehrenamtlich im Tierheim tätig. Alle zusammen stecken viel Zeit, Engagement und Liebe in das 'Projekt Albolote'.

Für diese hohe Anzahl an Tieren war und ist das Tierheim nicht ausgelegt, weshalb auch heute noch viele unserer Schützlinge in Pflegestellen und Tierpensionen untergebracht werden müssen.

Neben der Versorgung und der Suche nach Familien für unsere Schützlinge veranstalten wir verschiedene Events, um finanzielle Mittel zu sammeln, damit wir die enormen monatlichen Kosten stemmen können. Bei allen Veranstaltungen stellen wir unsere Schützlinge vor und informieren im Allgemeinen über Tierschutz, über Kastrationen sowie das Leid und die Probleme, die durch das Aussetzen der Tiere entstehen.

**Denn schließlich soll sich langfristig etwas ändern in Spanien!**

**Ohne Vermittlungen ist dauerhaft kein Tierschutz möglich. Deshalb arbeiten ALLE Helfer und Helferinnen in Spanien und Deutschland Hand in Hand zusammen um die Hunde und Katzen DIREKT aus dem Tierheim in ein schönes Zuhause vermitteln zu können.**

Wir vermitteln nach Deutschland, Österreich, Belgien, in die Niederlande und in die Schweiz.

Einen Überblick über unser Tierheim und unsere Aufgaben können Sie unserem Flyer entnehmen, den Sie übrigens gerne ausdrucken und großzügig verteilen können! 😊



Flyer\_VS.jpg Flyer\_RS.jpg

## EVENTS

Über das Jahr hinweg veranstalten wir verschiedene Events, um auf das Leid der Tiere aufmerksam zu machen und um finanzielle Mittel für die Versorgung und tierärztliche Betreuung unserer vielen Fellnasen zu erwirtschaften.

Die Corona-Krise lässt dies momentan nicht zu, so dass wir nur hoffen können, dass wir zumindest gegen Ende des Jahres wieder in der Lage sein werden, Veranstaltungen zu organisieren.

Die fehlenden Einnahmen hierdurch sowie die Zunahme der Abgabetierr und auf der anderen Seite der komplette Stillstand bei Vermittlungen bringt uns in eine jetzt schon absehbare finanzielle Schiefelage, deren Folgen wir uns gar nicht vorstellen möchten ...



## PROJEKTE 2020

**Seit** dem Umzug ins „neue“ Tierheim sind nun über zehn Jahre vergangen. Im Durchschnitt haben wir zeitgleich ca. 300 Hunde und 100 Katzen zu versorgen.

In all den Jahren haben wir Hunderte von Tieren aufgenommen. Viele haben Familien gefunden, viele aber leben immer noch bei uns und werden möglicherweise auch bis zu ihrem Lebensende bei uns bleiben (müssen).

Leider ist seitens der Baufirma schon damals vieles nicht so gemacht worden, wie es eigentlich sein sollte, vor allem was die Kanalisation betrifft. Gerade im Winter haben wir deshalb enorme Probleme. Da die Ausläufe bei Regen regelrecht „unter Wasser stehen“, ist der Winter für unsere Hunde besonders schlimm.

Auch Kälte ist ein großes Thema. Wir haben teilweise nur Hundehütten aus Plastik. Bei Temperaturen um die 0 Grad bieten diese Hütten einfach keinen ausreichenden Schutz.

Generell sind die Türen und Zwingergitter in die Jahre gekommen und gingen kaputt. Es wurde ausgebessert und geflickt, aber über kurz oder lang ist bei vielen Türen und Gittern nichts mehr zu retten .. sie fallen schlichtweg aus den Angeln oder auseinander, was natürlich eine Gefahr für unsere Tiere darstellt.

**Wir müssen also dringend etwas tun und notwendige Reparaturen vornehmen!!**

**Dringend notwendig ist z.B.:**

- **Die Einrichtung einer Katzen-Quarantäne-Station**
- **Die Reparatur der Decke in einem der Innen-Zwinger**
- **Der Austausch von Türen und Zwingerelementen in mehreren Gehegen**
- **Die Errichtung von geschlossenen Räumen (gemauert) innerhalb des Geheges zum Schutz vor Kälte und Nässe**
- **Austausch der Treppe zum Wasserbehälter**
- **Neugestaltung der Böden in den Gehegen**



## AUßERHALB des Tierheim-Alltags ...

Neben den schon erwähnten Veranstaltungen, um Geld für die Bezahlung von Futtermitteln, Tierarztkosten einzunehmen, sind wir durch die chronische Überbelegung im Tierheim vor allem auf das zusätzliche Engagement unserer Freiwilligen (im In- **und** Ausland!) angewiesen.

Ohne die aufopfernde Arbeit unserer Freiwilligen, die neben dem Dienst im Tierheim noch zusätzlich Tiere bei sich zuhause aufnehmen, wäre die Betreuung und Versorgung so vieler Tiere niemals möglich!

Immer wenn Zeit ist, gehen sie außerdem mit ein paar Hunden spazieren, um herauszufinden, wie sie sich "draußen" verhalten und um von ihnen Fotos OHNE Gitterstäbe zu machen. Ein Spaziergang ist für die Hunde ein echtes Highlight, da sie ansonsten in ihren Zwingern sitzen und nur kurze Zeit „Auslauf“ im Gang oder Gehege haben.

Hierfür kann man unseren Freiwilligen nicht oft genug **DANKE** sagen ...



In DEUTSCHLAND auf Pflegestellen sind meist:

- Tiere, die noch immer verängstigt sind und die zuerst in einer **Pflegefamilie** noch etwas lernen und vor allem Vertrauen fassen müssen.
- Zudem haben wir eine **Tierpension** in Deutschland, mit der wir zusammenarbeiten. Dort können wir jedoch gleichzeitig nur 1-3 Hunde unterbringen, da dies natürlich zusätzliche Kosten verursacht, die wir durch Spendengelder erwirtschaften müssen.
- Ganz entscheidend ist auch die Hilfe unsere **Partner-Tierheims in Kronach**. Sofern Platz ist, werden dort immer wieder Hunde aufgenommen, die dann von dort aus in eine Familie umziehen.

In SPANIEN auf Pflegestellen sind meist:

- Welpen, die noch nicht durch die nötigen Impfungen genügend geschützt sind vor Krankheiten, wie Ron



- verletzte oder frisch operierte Tiere, die intensive Pflege brauchen und/oder beobachtet werden müssen, wie Lua



- Tiere, die schwer oder gar nicht mit der neuen Situation im Tierheim klarkommen.

## TRAURIGE FA(E)LLE DER LETZTEN WOCHEN



**NELA**, w., lebte auf einem Feld und suchte Unterschlupf in einem Gehöft um ihre Kitten zu bekommen. Die Eigentümerin des Gehöfts informierte uns ...



**Berty**, m., lebte in einem Park. Eine Freiwillige versorgt dort eine Katzen-Kolonie. Aufgrund dessen, dass er so lieb war und er eine starke Infektion im Auge hatte, nahmen wir ihn auf. Sein Auge war leider nicht mehr zu retten .. Er ist FIV+



**HANSEL** und **GRETEL**, m. u. w., Geschwister eines Wurfs den niemand wollte und verschenkt werden sollten. Hansel hatte einen Bruch von einem starken Schlag, der operiert werden musste. Er ist mittlerweile vollständig genesen.



**VIOLETA**, w., hat ihre Kitten auf einem Dach direkt neben einem Wasserablauf zur Welt gebracht. Damit den Kleinen nichts passiert, nahmen wir die Familie auf.



So auch **SELENE**, zuerst mit einem Kitten und wenig später der Rest ihrer Kitten **AVA**, **CATA**, **BRYAN** und **PADMA**. Padma schaffte es leider nicht.



**Trauriger Alltag in Spanien ....**  
Sehr viele Tiere kommen so zu uns.  
Sie werden einfach vor unserem Tor abgestellt ☹️.



## TRAURIGE FA(E)LLE DER LETZTEN WOCHEN



**RITA, w.**, streunte an einer Busstation umher. Sie war nur noch Haut und Knochen. Sie hat immer noch sehr viel Angst, aber ist sehr gutartig.



**ALMA, w.**, kam in die perrera (Tötungsstation) und wartete auf ihren Tod. Sie ist erst ca. 1 Jahr alt! Eine Freiwillige erfuhr von dem Fall und holte sie aus der Tötung.



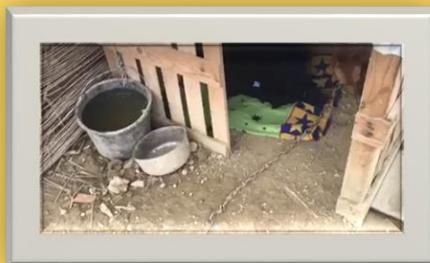
**MAR, w.**, wurde vor unserem Tierheimtor einfach angebunden. Auch eine sehr übliche Art sich seiner Tiere zu entledigen ☹ Sie ist sehr lieb und zutraulich.



**TRUFO, m.**, streunte auf einer Landstraße herum. Seine Besitzerin will ihn nicht mehr. Vermutlich weil er älter ist sowie Herz- und Atemprobleme hat. Ja, er ist älter, aber ein süßer Knopf.



**GORDI und CATY, m., und w.** lebten alleine mitten auf einem Feld, angebunden an einer Kette. Nur sehr dürftig Futter und schmutziges Wasser OHNE WORTE ....



## GLÜCKS-FA(E)LLE DER LETZTEN WOCHEN



### TIMON

Als wir das erste Mal von seiner Existenz erfuhren, kümmerte er sich um Welpen. Seit Januar 2017 bemühten wir uns darum, Timon einzufangen und von der Straße zu holen. Doch er war sehr misstrauisch. Wir folgten ihm aus einiger Entfernung. Und manchmal ließ er sich sogar von uns aus der Hand füttern. Im August 2017 wurde er dann krank. Das war unsere Chance, ihn endlich zu uns ins Tierheim zu holen.

Er litt an einer Leberentzündung, vermutlich weil er Unrat auf der Straße gefressen hatte. Mittlerweile ist er komplett gesund und es geht ihm gesundheitlich sehr gut. Allerdings war er bis zuletzt ängstlich.

Im Januar 2020 hatte er nun das große Glück, in eine Familie nach Deutschland umzuziehen. Mittlerweile genießt er das Leben in vollen Zügen 😊



**Merry**, MERY wurde vor vielen Jahren auf einem Feld gefunden. Sie war sehr misstrauisch und es dauerte eine halbe Ewigkeit bis sie eingefangen werden konnte. Sie muss viel Schlimmes erlebt und durchgemacht haben, dass sie ihr Vertrauen in Menschen verloren hat.

Im Jahr 2014 konnten wir sie schließlich einfangen und im August 2019 reiste sie in eine Tierversorgung in Kenzingen, mit der wir zusammenarbeiten. Schon ziemlich bald fand sich eine Gassigängerin für sie, die sich in Merry verliebte. Letztendlich durfte sie nun im Februar 2020 bei ihrer Gassigängerin einziehen -)



## Tiere auf Pflegestelle in Deutschland



SIBILA, w., kastr.,  
geb. ca. 01/2012



LUNA, w., kastr.,  
geb. ca. 03/2019



Enya, w., kastr.,  
geb. ca. 05/2017



## Zum Schmunzeln ..

**LILU**  
... macht alles,  
damit sie in  
Form bleibt ..



**VICTORIA**  
... etwas  
erhöht sieht  
man einfach  
mehr ..



**ENYA**  
.. na, wo bin  
ich? ..



**ZACARIAS**  
.. war das  
heute wieder  
ein Stress ..



**LINDA**  
.. das nächste  
Mal will ich in  
das Regal an  
der Wand ..



**GORDI**  
.. kannst  
vergessen.  
ICH geh hier  
nicht raus ..



## Glücksnasen – vermittelte **HUNDE** ( Januar bis März 2020)



Pepi



Kiwi



Jaqueline



Christian



Jara



Pepito



Pipo



Curro



Bruno



Cholo



Ema



Timon



Cacahuete



Ona



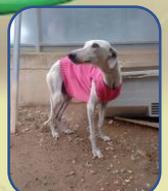
Troll



Baloo



Poco



Mulan



Romeo

## Glücksnasen – vermittelte HUNDE ( Januar bis März 2020)



Micaela



Maya



Charly



Lolita



Lilu



Flecha



Duna



Kido



Lluvia



Nela



Gea



Yaiza



Azucena



Cuba



Susi



Freya



Fido



Fox



Lara



Peter



## Glücksnasen – vermittelte KATZEN ( Januar bis März 2020)



Tiger



Venus



Fresa



Fermin



Duquesa



Arya



Noa



Cumbia



Anton



Twenty



Lolo



Noelia



Kay



Aida



Jenny



Nico



Angela



Sira



Mohrle



Homer



Amarena



Monet



Princesa



Romeo



Bimba



Musa



Abril

## in memoriam – Unsere Himmelskinder



**GRETA, geb. ca. 11/2015**  
Greta lebte auf einem Friedhof in Albolote (Spanien). Dort hatte sie mehrmals Kitten. Schließlich gelang es uns, sie im Jahr 2017 zu uns ins Tierheim zu holen.  
Greta war eine sehr zutrauliche Katze, für die sich in den Jahren leider nie jemand interessierte.  
Ende März bekam sie plötzlich kaum noch Luft. Wir brachten sie in die Klinik. Leider schlugen die Medikamente nicht mehr an, weshalb wir sie Anfang April schweren Herzens gehen lassen mussten. Eine Glückskatze ohne jegliches Glück ☹️

**ULA, geb. ca. 09/2010**

Die Hündin Ula wurde mit ihren Geschwistern Uva und Umo als Welpen ausgesetzt. Sie waren wohl der unerwünschte Wurf einer nicht kastrierten Mutter. Bevor man die drei Kleinen aber loswurde, amputierte man noch Umos Ohren und Rute und Uvas und Ulas Ruten. Grausam!  
Alle drei waren sehr ängstliche Hunde. Uva hatte das Glück auf eine Pflegestelle in Deutschland zu reisen. Für Ula und Umo interessierte sich jedoch niemand.  
Anfang Februar 2020 wurde sie krank (Lebertumor). In all den Jahren hatte Ula nur wenige Male das Glück bei einem Spaziergang teilzunehmen und in einer Wiese zu liegen oder an etwas anderem zu schnuppern als im Tierheim. Was für ein trauriges Leben ☹️



## PATENSCHAFT

Unterstützen Sie unsere Hunde und Katzen mit Ihrer regelmäßigen Spende.

**Sie wollen sich aktiv im Tierschutz engagieren, können aber kein Tier bei sich aufnehmen und möchten trotzdem helfen?**

**Dann ist eine Tierpatenschaft genau das Richtige für Sie!**

Wie in jedem Tierheim gibt es auch bei uns Tiere, die es besonders schwer haben. Manche wegen ihres Alters, andere wegen ihres Gesundheitszustandes oder ihres Verhaltens und manche sogar wegen ihres Aussehens.

Da gibt es Katzen und Hunde, die Monate, Jahre oder sogar ihr ganzes Leben im Tierheim verbringen, weil sie nicht mehr klein und niedlich sind, weil sie nicht sofort auf Menschen zugehen, weil sie schüchtern in einer Ecke sitzen, weil sie behindert sind oder weil sie nicht dem Schönheitsideal entsprechen und die falsche Fellfarbe haben!

Die meisten dieser Tiere würden in einem richtigen Zuhause aufleben, glücklich werden und vor allem ihre Familien glücklich machen. Aber bis ein geeigneter Platz gefunden wird, vergehen leider oft sehr viele Monate, manchmal sogar Jahre und einige von unseren Schützlingen erhalten nie die Chance zu zeigen, was in ihnen steckt!

Alle unsere Mitarbeiter – egal ob in Spanien oder in Deutschland - arbeiten ehrenamtlich. Von den Schutzgebühren die wir durch die Vermittlung der glücklichen Hunde und Katzen erhalten, versuchen wir alle Unkosten zu bestreiten. Die Kosten für Futter, Kastrationen, Operationen, Impfungen, Entwurmungen, Blutuntersuchungen, etc. werden durch die Schutzgebühren leider meist nicht gedeckt, weshalb wir dringend auf die Hilfe von Spendern und vor allem auf Paten angewiesen.

Von den Zuwendungen, die unsere Fellnasen von ihren Paten erhalten, können wir spezielles Futter z. B. für Allergiker kaufen, anfallende Tierarztkosten bezahlen oder schwierige OP's ermöglichen. Gerade den Tieren, die es in der Vermittlung viel schwerer haben als andere, bieten wir damit ein Dach über dem Kopf auf Lebenszeit und stellen sicher, dass sie nie wieder hilflos auf der Straße landen. Jedes einzelne Tier in unserer Obhut, das keine eigene Familie finden konnte, bleibt unser Schützling und wird von uns versorgt und betreut bis an sein Lebensende.

**Eine Patenschaft ist ein ganz großes Geschenk!**

Sie können eine Patenschaft entweder selbst übernehmen oder an einen lieben Menschen verschenken. Die Patenschaften laufen in der Regel bis zur Vermittlung des entsprechenden Tieres, das Sie sich selbstverständlich aussuchen können, sind aber natürlich auch jeweils zum Monatsende kündbar.

**Und so funktioniert's :**

Sollten Sie sich für eine Patenschaft entschieden haben, wird zwischen Ihnen und dem Tierheim Albolote, in dem sich Ihr Patentier befindet, die Patenschaft vertraglich festgehalten. Der Patenschaftsbetrag wäre vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich auf das jeweilige Tierheimkonto zu überweisen.

Ab einen monatlichen Betrag von EUR 10,-- erhalten Sie eine Patenschafts-Urkunde von dem Tier, welches Sie ausgesucht haben.



Die von Ihnen erbrachten Zuwendungen können selbstverständlich per Spendenbescheinigung dokumentiert und bei Ihrem Finanzamt anerkannt werden.

**Im Namen unserer Schützlinge sagen wir Ihnen ganz herzlichen Dank!**

Ihre Anfrage bezüglich einer Tierpatenschaft richten Sie bitte an: [AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com](mailto:AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com)

Sie können gerne den hier angefügten Patenschafts-Antrag verwenden:



## PATENTIERE (HUNDE)

Einige unserer Tiere, deren Vermittlungschancen sehr gering sind und die vermutlich für immer bei uns bleiben, z.B. weil ...

.. sie gegenüber Fremden nicht unproblematisch sind ..



Nora, w., kastr., geb. ca. 2009, - 55 cm  
Mischling



Pirati, m., kastr., geb. 2008, 50 cm  
Mischling



Mario, m., kastr., geb. 02/2014, 35-38 cm  
Mischling



Pipi, m., kastr., 35 cm  
Mischling (PATEN GESUCHT)



Pelusa, w., kastr., geb. 10/2012, 50 cm  
Mischling

.. sie mit anderen Hunden nicht unproblematisch sind ...



Rambo, m., geb. 2013, 50 cm  
Mischling



Cora, w., kastr., geb. 02/2015, 40 cm  
Staffordshire Bull Terrier-Mix

.. sie ihre Angst gegenüber uns Menschen nicht überwinden können...



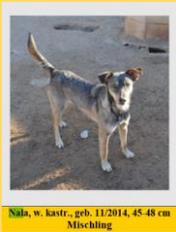
Loli, m., kastr., geb. 10/2013, - 50 cm  
Mischling



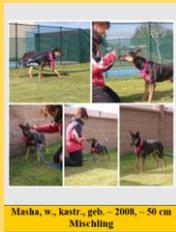
Nivo, m., kastr., geb. 2013, 46-48 cm  
Podenco mix



Lucy, w., kastr., geb. 01/2012, 48 cm  
Mischling



Nala, w., kastr., geb. 11/2014, 45-48 cm  
Mischling



Masha, w., kastr., geb. - 2008, - 50 cm  
Mischling



Clara, w., kastr., geb. 09/2014, 47 cm  
Mischling



Sierra, w., geb. 01/2015, 49 cm  
Podenco



Pinfo, m., geb. 02/2016, - 55-60 cm  
Mischling



Asia, w., kastr., geb. 01/2013, 50 cm  
Dt. Schäferhund



Boris, m., kastr., geb. 09/2008  
Mischling



Dogui, m., kastr., geb. 01/2010, 45 cm  
Mischling

.. weil sie eine nicht behandelbare Krankheit haben



Jack, m., kastr., geb. 04/2016, 45 cm  
Mischling

.. wie unser Jack, der im Jahr 2018 mehrmals eine Art epileptischer Attacken hatte. Untersuchungen ergaben, dass er eine Zyste im 4. Hirnventrikel hat, die jedoch inoperabel ist. Er bekommt Corticoide und hat seitdem auch keine Anfälle mehr. Die Medikamente muss er aber auch weiterhin nehmen ...

.. oder weil sie einfach im falschen Fell geboren wurden



Betty, w., kastr., geb. 03/2015, - 45 cm  
Staffordshire Mix



Boop, m., kastr., geb. 03/2015, - 45 cm  
Staffordshire Mix



Gals, w., kastr., geb. 09/2014, 46-48 cm  
American Stafford Mix



Josef, m., geb. ca. 2013, - 54 cm  
Staffordshire Terrier Mix



Sara, w., kastr., geb. 06/2012, 46 cm  
Am. Staffordshire Mix (X)

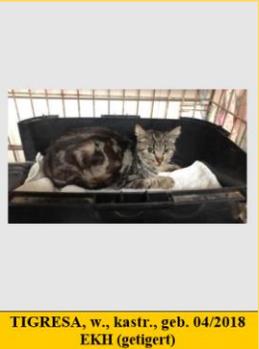
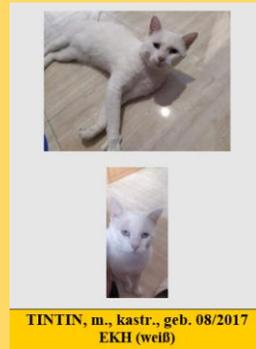


Gaspar, m., kastr., geb. 05/2014, 45 cm  
Pitbull-Mix

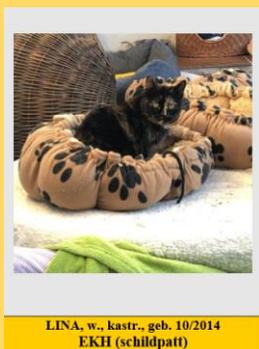
## PATENTIERE (KATZEN)

Einige unserer Tiere, deren Vermittlungschancen sehr gering sind und die vermutlich für immer bei uns bleiben, z.B. weil ...

.. weil sie eine nicht behandelbare Krankheit haben



.. sie ihre Angst gegenüber uns Menschen nicht überwinden können....



## SPENDE

Unterstützen Sie unsere Hunde und Katzen mit Ihrer einmaligen Spende.

Wir erhalten keinerlei staatlichen Zuschüsse und finanzieren uns zu 100% aus privaten Spenden

**Vielen lieben Dank!**

Sie können Ihre Spende auf das nachfolgend genannte Bankkonto überweisen:

**Asociación Amigos De Los Animales**  
IBAN: ES93 2038 9875 6460 0022 9277  
BIC: CAHMESMMXXX

ODER

**via PayPal**  
[tierversmittlung-albolote@web.de](mailto:tierversmittlung-albolote@web.de)

Bitte geben Sie als Verwendungszweck **“SPENDE”** an.

Falls Sie eine **Spendenquittung** benötigen, geben Sie bitte bei der Überweisung Ihren **Namen und Anschrift** mit an.



## Wie SIE uns noch helfen können ..

Neben Spenden und Patenschaften gibt es natürlich auch die Möglichkeit, bei uns direkt mitzumachen. Unser Tierheim-Alltag bietet jeden Tag verschiedenste Aufgaben. Ein äußerst vielseitiger Job also ..

z. B. für:

- **Ambitionierte Reinigungskräfte**, d.h. Menschen, die sich gerne um die Sauberkeit in den Zwingern und Gehegen kümmern möchten. Unsere Tiere sind die meiste Zeit über in ihren Zwingern, manchmal allein, meist aber zu mehreren. Wenn wir morgens kommen, dürfen sie nacheinander in ein Gehege, damit wir ihre Zwinger reinigen und ihnen frisches Wasser und Futter geben können.
- **Handwerker**, d.h. Maurer, Elektriker, Klempner oder am besten Menschen, die alles können (☺). Unser Tierheim ist in die Jahre gekommen und ein echtes „El Dorado“ (☹) für Menschen, die über handwerkliches Geschick verfügen.
- **Gassigeher für unsere Hunde**, d.h. Menschen, die gerne unterwegs sind, um unseren Hunden auch mal „die Welt da draußen“ zu zeigen.
- **Streichler und/oder Fellpfleger**. Wir tun zwar unser Bestes und widmen jedem Hund so viel Aufmerksamkeit und Zuneigung wie möglich, aber im Tierheim-Alltag ist dafür meist nicht viel Zeit übrig.
- **PC-Freaks**, d.h. Menschen, die gerne am PC arbeiten, denn nur so können wir auf uns und unsere Schützlinge aufmerksam machen. Hierzu gehören Aufgaben wie Beschreibungen fertigen, Tiere online stellen, Portale betreuen etc.

**Sollten Sie sich vorstellen können, für eine Zeit lang bei uns mitzuhelfen, können wir Ihnen zumindest eine günstige Unterkunft bieten. Natürlich können Sie auch Ihre Familie und selbstverständlich auch Ihre Tiere mitbringen! Somit ließe sich Ihr Urlaub mit einem nützlichen Arbeitseinsatz verbinden. Keine schlechte Kombination wie wir finden!**

**Bei Interesse melden Sie sich bitte:**

[AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com](mailto:AsociacionAmigosAnimales@yahoo.com)

oder

[andreawolf69@aol.com](mailto:andreawolf69@aol.com)



## DANKE!!!!

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen unseres Newsletters viel Freude gemacht hat und wir Ihnen einen kleinen Einblick in das Tierheim Albolote geben konnten.

Wir danken allen Unterstützern für Ihre Hilfe, unseren Adoptanten, dass Sie einem Tierschutztier ein Zuhause geschenkt haben und unseren lieben Geld-Spendern, die uns ermöglichen, Tiere vorübergehend in einer Tierpension in Süddeutschland unterzubringen.

Ein großer Dank geht auch an all unsere Freiwilligen

in Spanien: ADA, ADRA, ALEX, ALMUDENA, ALVARO, ANA, ANDREA, CARMEN S., CARMEN T., CRIS, CRISTINA, ELVIRA, INES, INMA, JESUS, JORGE, LUIS, MARGA, M. CARMEN, M. JESUS, NACHO, NATI, NIEVES, PATRI, PILAR, SAMUEL, SERGIO, SONIA, VANESA, ...

Unsere Tierärzte IRENE, PATRICIA  
+ Tierarzt- + JAVIER der Klinik FAUNA  
Helferin: RAFAELA

**UND an all die freiwilligen Helfer in Deutschland, die uns bei der Vermittlung der Tiere helfen und/oder eine Pflegestelle für unsere Schützlinge bieten!**

Bis zum nächsten Mal!

Euer Albolote Team

